

Schnell besonnen, nicht geträumt!
Nichts vergessen, nichts versäumt!
Nichts blos obenhin gemacht!
Was du thust, darauf gieb acht!

Erdmann.

3. Wunsch.

Ein gutes Kind gern wär' ich nun
und wollte nie was Böses thun,
daß Vater und Mutter und alle hier
sähen ihre Lust und Freude an mir.
Du lieber Gott, der alles thut,
o hilf auch mir und mache mich gut!

Hey.
1789-1854.

4. Das arme Kind.

Ich bin ein armes, armes Kind;
denn Vater und Mutter sind tot;
durch meine Kleider bläst der Wind,
ich hab' kein Stücklein Brot.

Ihr, die ihr reich und glücklich seid,
noch Vater und Mutter habt,
o gebt mir doch ein warmes Kleid,
ein Stücklein, das mich labt!

5. Der Spieltag.

Heute ist keine Schule, heute ist Spieltag. Nun können
Tafeln und Bücher ruhen. Wir holen die Spielsachen hervor,
den Ball und den Reif, den Säbel und die Trommel, die
Regel und das Schaukelpferd, die Puppen und die Wiege, das